



Medieninformation
Berlin | Frankfurt am Main
7. September 2020



Einweihung der Skulptur „Die Doppelgängerin“ von VALIE EXPORT 9. September, 17 Uhr, vor dem PalaisPopulaire

Vom 9. September 2020 an ist vor dem PalaisPopulaire die Skulptur „Die Doppelgängerin“ der österreichischen Medien- und Performancekünstlerin und Filmmacherin VALIE EXPORT zu sehen. Zwei gigantische Scheren, verschränkt zu einer ebenso grazilen wie bedrohlichen Figur: Die über vier Meter hohe Skulptur „Die Doppelgängerin“ löst die unterschiedlichsten Assoziationen aus. Traditionell wird die Schere noch immer mit Nähen, Schneidern, Heimarbeit, Mode, den Sphären des „Femininen“ verbunden, aber auch mit männlichen Kastrationsängsten und „weiblich“ konnotierter Gewalt. Zugleich ist sie ein analytisches Instrument, das bei chirurgischen Eingriffen, dem Filmschnitt, der Montage und De-Kontextualisierung zum Einsatz kommt.

„Die Doppelgängerin“ ist eine freundliche Leihgabe der Künstlerin sowie der Galerie Thaddaeus Ropac, London/ Paris/ Salzburg. Die Eröffnung findet im Rahmen der Berlin Art Week am 9. September, um 17 Uhr, vor dem PalaisPopulaire statt. „Die Doppelgängerin“ löst die knapp sechs Meter große Skulptur „Runner“ von Tony Cragg ab, die bislang vor dem PalaisPopulaire zu sehen war. VALIE EXPORT, 1940 geborenen, gehört zu den Pionierinnen der feministischen Avantgarde und der konzeptuellen Medien-, Performance- und Filmkunst. Als eine der führenden Vertreterinnen der europäischen Bewegung des „Expanded Cinema“ versuchte sie bereits in den 1960er-Jahren, die Grenzen des konventionellen Kinos radikal zu sprengen und neue, subversive Erlebnis- und Rezeptionsweisen zu entwickeln. Immer wieder hat VALIE EXPORT im Laufe ihrer über 50-jährigen Laufbahn mit heftig diskutierten Aktionen und Werken Diskriminierung und Gewalt gegen Frauen thematisiert und dabei zugleich Konventionen und Sehgewohnheiten radikal infrage gestellt. Zugleich geht es VALIE EXPORT in ihrer Arbeit immer um Strategien der Subversion und Gegenwehr. „Die Doppelgängerin“ thematisiert diese Ambivalenz und verkörpert auf subtile Weise beides: Verletzlichkeit und Aggression. Ähnlich wie auch die amerikanisch-französische Künstlerin und Bildhauerin Louise Bourgeois gelingt es VALIE EXPORT mit ihrer Skulptur, aus einem vermeintlich banalen Alltagsgegenstand ein ikonisches, komplexes Werk zu schaffen, das sowohl innere Zustände als auch gesellschaftliche Machtverhältnisse thematisiert.



VALIE EXPORT lebt und arbeitet in Wien. Seit 1968 ist sie mit Einzelausstellungen, Einzelpräsentationen und Teilnahmen an internationalen Kunstausstellungen aktiv u.a. im Centre Georges Pompidou, Paris; The Museum of Modern Art, New York, Institute of Contemporary Art, London; Biennale di Venezia, Venedig; documenta, Kassel; MoCA, Los Angeles; Stedelijk Museum, Amsterdam; MUMOK, Wien; n.b.k., Berlin; Kunsthaus Bregenz, Bregenz; Generali Foundation, Wien; P.S.1 Contemporary Art Center, New York; Shanghai Art Museum, Shanghai; Palais des Beaux-Arts, Brüssel.

Am 17. September und 8. Oktober findet jeweils um 18 Uhr ein Rundgang zu Skulpturen im öffentlichen Raum rund um das PalaisPopulaire statt. Die einstündige Tour durch die Nachbarschaft stellt ebenso das Werk der österreichischen Künstlerin vor wie bedeutende historische Skulpturen und Mahnmäler rund um den Bebelplatz.

PalaisPopulaire
Unter den Linden 5
10117 Berlin
Täglich außer Dienstag 11–18 Uhr, Donnerstag bis 21Uhr

Pressefotos finden Sie unter: www.photo-files.de/db-palaispopulaire/

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Deutsche Bank AG
Kontakt für Medien
Dr. Klaus Winker
Tel: 069 910 32249
E-Mail: klaus.winker@db.com

PalaisPopulaire
Sara Bernshausen
Tel. 030 202093 14
E-Mail: sara.bernshausen@db.com